

Durchquerung des 7. Kontinents

Wir rufen alle Pioniere, Geschichtsinteressierten und Abenteuerlustigen zu einem epischen Abenteuer über die südlichen Meere auf. Folge den Spuren von Entdeckern wie Scott, Ross, Amundsen und Shackleton und begib dich auf eine Reise, die nur sehr wenige Menschen auf diesem Planeten gemacht haben.



MS Douglas Mawson/MS Greg Mortimer

1. Tag: Amkunft in Dunedin

Ankunft in Dunedin, wo Sie von einem Vertreter von AE Expeditions empfangen werden. Anschliessend erfolgt der Transfer mit Ihren Mitreisenden zu Ihrem zugewiesenen Hotel für die Zeit vor der Reise.

2. Tag: Einschiffung

Geniessen Sie heute Morgen das Frühstück und checken Sie aus. Ein Transfer bringt Sie gegen Mittag zum Schiff und Sie checken ein. Nach dem Abendessen beginnt Ihre Expedition.

3. Tag : Seetag

Auf einer Expedition wie dieser ist die Reise genauso wichtig wie das Ziel. Tage auf See bieten eine wunderbare Gelegenheit, sich zu entspannen, andere Reisende kennenzulernen und mehr über die Geschichte, die Umwelt und die lokale Tierwelt in diesem faszinierenden Teil der Welt zu erfahren. Ihr Expeditionsteam steht Ihnen zur Verfügung, um Ihre Fragen zu beantworten und Tipps für Fotografie und Vogelbeobachtungen zu geben.

4. - 6. Tag : Neuseelands Subantarktische Inseln

Diese Inseln, die vor Jahrhunderten von Māori-Navigatoren besucht wurden, haben für Ngāi Tahu, die indigenen Völker der Südinsel Neuseelands, grosse Bedeutung. Ihre natürliche Schönheit und erstaunliche Biodiversität sind inzwischen weltweit anerkannt, aber nur wenige haben das Privileg, diese abgelegenen Ufer zu besuchen, die jetzt für Sie zum Erkunden bereitstehen.

7. Tag: Auf See

Während Campbell Island am Horizont verschwindet, halten Sie Ausschau nach Camp-

bell-, Salvins- und Weisskopf-Albatrossen, die das Schiff begleiten könnten, um uns zu verabschieden, während wir weiter nach Süden fahren.

8.-9. Tag: Macquarie Island

Macquarie Island (liebevoll «Macca» genannt) erhebt sich steil aus dem Südatlantik in einer Reihe von smaragdgrünen Gipfeln: Eine wunderschön raue, elementare Landschaft, die von Leben nur so wimmelt. Dieses subantarktische Refugium ist die Heimat von 3,5 Millionen brütenden Seevögeln, darunter nicht weniger als vier Pinguin-

arten! Neben lärmenden Kolonien von königlichen Pinguinen im Tuxedo, charmanten Gentoo-Pinguinen, robusten Felsenpinguinen und endemischen königlichen

10.-12. Tag: Seetage

Aufmerksame Beobachter werden möglicherweise einen subtilen Wandel im Charakter des Meeres bemerken, wenn wir die Antarktische Konvergenz überschreiten. Jenseits dieses Bereichs, in dem sich die Gewässer des Nordens und Südens mischen, sinkt die Wassertemperatur um etwa 4°C, was unseren Eintritt in die Antark-

tis signalisiert. Dieser Übergangsbereich ist bekannt für seine nährstoffreichen Gewässer, also halten Sie Ausschau nach springenden Pinguinen, Scharen von flatternden Antarktisch-Sturmschwalben oder vielleicht der einsameren Schnee-Sturmschwalbe.

13.-18. Tag: Rossmeer

Die Region des Rossmeeres ist ein weltweit bedeutendes Naturschutzgebiet. Ihre nährstoffreichen Gewässer beherbergen eine erstaunliche Vielzahl von einzigartig angepassten antarktischen Arten, darunter Rossmeer-Orcas, Antarktische Sturmvoegel und





Weddell-Robben des Südpazifiks. Sie ist auch die Heimat der grössten Adélie-Pinguinkolonie der Antarktis sowie vieler der grössten Kolonien des Kaiserpinguins. Erleben Sie den Geist der Entdeckung, während Ihr Expeditionsteam Ihre Reise von Tag zu Tag gestaltet und dabei jahrzehntelange Erfahrung in die Auswahl der idealen Orte unter Berücksichtigung der aktuellen Wetter-, Eisbedingungen und Möglichkeiten zur Beobachtung von Wildtieren einfließen lässt. Einige Orte, die wir besuchen könnten, sind:

Ross-Eisschelfe : Suchen Sie sich einen Platz auf dem Deck, während wir an perfekt abgebrochenen Eiswänden vorbeifahren, die etwa 30 Meter über den kristallklaren Wassern des Rossmeeres aufragen. Franklin-Insel Dieser reizvolle eisfreie Aussenposten mit einer Kolonie lebhafter Adélie-Pinguine ist einen Besuch wert.

McMurdo Sound : Betreten Sie ein Reich von aussergewöhnlicher Schönheit – eine unwirkliche Eislandschaft vor der Kulisse glänzender Gletscher, schimmernder Berge und des Polar-Eisschildes.

Kap Washington, Terra Nova Bay : Umgeben von hoch aufragenden Gipfeln und gespeist von gewaltigen Gletschern, beherrscht die Terra Nova Bay eine Fülle an polarem Leben, darunter die selten gesichtete Arnoux-Schreckenwal. Schnell gefrorenes Eis, das an der nördlichen Küste der Bucht im Schutz von Kap Washington verankert ist, bietet Unterschlupf für eine der grössten bekannten Kaiserpinguinkolonien.

Kap Hallett: Die schneebedeckten Admiralty Mountains erheben sich dramatisch aus dem steinigen Sporn von Kap Hallett, wo wir landen möchten. 1988 die australische Bicentennial-Antarktis-Expedition startete. Wenn das Eis und das Wetter es zulassen, fahren wir durch das Packeis, um auf dem flachen, kiesbedeckten Sporn zu landen, auf

dem mehr als 250.000 Brutpaare von Adélies sich versammeln, um in den kurzen südlichen Sommermonaten zu brüten, zu füttern und ihre Küken grosszuziehen.

19.-26. Tag: Expedition und Überquerung der int. Datumsgrenze

In der kommenden Woche finden Sie Ihren Rhythmus und gewöhnen sich an das Leben auf See. Es gibt viel Zeit, die Magie des Südatlantiks zu geniessen und das Leben zu erleben, das ihn bewohnt – besonders, wenn Sie durch das Überqueren der Internationalen Datumsgrenze einen Tag gewinnen! Der beste Ort auf dem Schiff an Deck, wo Antarktische Prionen, Schnee-Sturmschwalben und grosse Wale auf Sie warten – solange es das Wetter erlaubt! Ihre Reise geht weiter in westlicher Richtung, vorbei an den Amundsen- und Bellingshausen-Meeren, in Richtung des südlichsten Punktes der Antarktischen Halbinsel.

27.-31.Tag: Antarktische Halbinsel

Während des Aufenthalts auf der Halbinsel unternehmen wir in der Regel zweimal täglich Landungen oder Zodiac-Ausflüge. Ziehen Sie sich warm an und steigen Sie in ein Zodiac, um spektakuläre Eisklippen zu bewundern oder festgefahrene Eisberge zu erkunden. Halten Sie Ausschau nach Walen, Robben und Pinguinen, die in diesen Gewässern häufig unterwegs sind. Zodiacs bringen Sie auch vom Schiff ans Land, wo Sie Pinguinkolonien besuchen, historische Stätten entdecken und einige unserer Lieblingssorte an der Halbinsel erkunden können. An Land wollen wir uns die Beine vertreten, entlang kiesiger Strände wandern oder vielleicht über schneebedeckte Bergrücken zu

Aussichtspunkten gelangen, von denen aus sich majestätische Berge erheben und das Eis bedeckte Meer darunter erstreckt. Neben Zodiac-Kreuzfahrten und Landexkursionen werden wir auch einige der schmalen, dramatischen Meeresstrassen zwischen Offshore-Inseln und dem Festland befahren oder in malerischen Buchten verweilen, um die skulpturalen Eisberge zu bewundern und spektakuläre Landschaften zu fotografieren.

32.-33. Tag: Seetage

Die Süd-Shetlandinseln sind eine vulkanische Inselgruppe etwa einen Tag entfernt von der Antarktischen Halbinsel. Wir planen eine Landung oder Zodiac-Fahrt in eine der vielen malerischen Buchten, Buchten und Strände, mit der Möglichkeit, Kolonien von Chinstrap- und Gentoo-Pinguinen zu sehen, sowie See- und Elefantenrobben und die historischen Überreste der Robben- und Walfangzeit. Am Nachmittag beginnen Sie die Überfahrt nördlich durch die Drakepassage. Während sich Ihre Reise dem Ende nähert, nehmen Sie sich Zeit, über die Erfahrungen der letzten Wochen nachzudenken.

34.Tag : Ausschiffung Ushuaia

Am frühen Morgen fahren wir den Beagle-Kanal hinauf, bevor wir sanft im Hafen von Ushuaia anlegen, wo wir gegen 8:00 Uhr ausschiffen werden. Am Ende der Reise empfehlen wir nicht, Flüge vor 12:00 Uhr am Tag der Ausschiffung zu buchen, falls es zu Verzögerungen kommen sollte.

Richtpreis pro Person in CHF

Aurora Stateroom Twin Shared Kabine

ab **29100**

34 Tage ab Dunedin bis Ushuaia

Highlights

- Entdecke stürmische subantarktische Strände, die von Haremsgruppen der neuseeländischen Seelöwen (Hooker's) bevölkert sind, um zu den Rätä-Wäldern zu gelangen, in denen seltene Gelbaugenpinguine zu finden sind.
- Erkunde das Rossmeer mit seinem riesigen Eisschelfsystem und einzigartigem Ökosystem sowie das dramatische Packeis rund um den Vulkan auf der Peter-I-Insel.

2026: 08.02.-13.03.

2027: 07.01.-09.02.

Der Termin 2026 wird mit MS Douglas Mawson durchgeführt

Im Preis inbegriffen

- Eine Übernachtung im Hotel mit Frühstück in Dunedin am Tag 1.
- Unterkunft an Bord während der Reise, inklusive täglichem Kabinenservice.
- Alle Mahlzeiten, Snacks, Tee und Kaffee während der Reise, Bier, Hauswein und Erfrischungsgetränke zum Abendessen
- Empfang des Kapitäns mit einem 4 Gang Menü
- Alle Landausflüge und Zodiac-Fahrten
- Lektoren Vorträge durch das Expeditionsteam (englischsprachig)
- Eine 3in1 wasserdichte Polar-Expeditionsjacke
- Kostenlose Nutzung von Muck Boots / Gummistiefel umfassendes während der Reise
- Wi-Fi an Bord

Im Preis nicht inbegriffen

- Internationale oder Inlandsflüge – sofern nicht im Reiseplan angegeben.
- Zusätzliche Transfers – die nicht im Reiseplan aufgeführt sind.
- Pass-, Visum-, Rückvergütungs- und Impfgeldern sowie -kosten
- Reiseversicherungen oder Notfall-Evakuierungsgebühren
- Alle persönlichen Ausgaben, einschliesslich, aber nicht beschränkt auf alkoholische Getränke und Erfrischungsgetränke (ausserhalb des Abendessensservices), Trinkgelder, Wäscheservice, persönliche Kleidung, medizinische Ausgaben oder Telefongebühren

Wichtig

- zusätzliche Aktivitäten : Kajakfahren